



17.03.2024 + 5. Fastensonntag	1. Lesung: Jer 31,31-34	2. Lesung: Hebr. 5,7-9	Ev.: Joh 12,20-33
24.03.2024 + Palmsonntag	1. Lesung: Jes 50,4-7	2. Lesung: Phil 2,6-11	Ev.: Mk 14,1-15,47
Roxel	Albachten	Mecklenbeck	Aaseestadt

Liebe Gemeinde,

was ist „normal“ in Bezug auf Familie? Wenn Vater Mutter und zwei Kinder zusammen leben? Oder ist es auch „normal“, wenn zwei Mütter mit drei Kindern von unterschiedlichen Vätern zusammen leben?

Was ist „normal“ in Bezug auf Herkunft? Wenn jemand in Münster lebt und in Sendenhorst, Rosenheim oder Schlesien geboren wurde? Oder ist es auch „normal“, wenn Menschen, die hier leben, in Aleppo, Kandahar oder Lagos geboren wurden?

Ist es „normal“ wenn ein Junge ein Mädchen liebt? Oder ist es auch „normal“ wenn ein Junge einen Jungen liebt?

Ist es „normal“ wenn ein Jugendlicher mit kurzen blonden Haaren, der gerne Fußball spielt und wie ein Junge aussieht, dann auch ein solcher ist? Oder ist es auch „normal“, wenn Jugendliche sich ihrer geschlechtlichen Identität nicht sicher sind?

Wer zu einer Mehrheit gehört, der oder die merkt oft gar nicht, wie durch alltägliches Reden und Handeln die Menschen ausgegrenzt oder verletzt werden, die vermeintlich nicht „normal“ sind. Dabei hat jede und jeder von uns Merkmale oder Eigenschaften, mit denen er oder sie zu einer Minderheit gehört. Was ist also schon „normal“?

Auch die kirchliche Verkündigung hat an vielen Stellen gemeint definieren zu müssen, was „normal“ oder „erlaubt“ oder „angemessen“ ist. Das ist deshalb schon verwunderlich, weil Jesus vieles getan und gesagt hat, aber eben nicht, dass wir „normal“ sein sollen. Und er ist eben auch nicht bzw. nicht nur zu den „Normalen“ seiner Zeit gegangen, zur Mehrheit, zu denen im Mittelpunkt, sondern im Gegenteil: Sein besonderes Augenmerk galt denen am Rand: den Kranken, den Armen, den Kindern, den Fremden. „Was ihr dem Geringsten meiner Brüder getan habt, das habt ihr mir getan,“ sagt Jesus in der Rede zum Weltgericht.

Wenn Ihnen also das nächste Mal jemand begegnet, der ihnen fremd ist, die so ganz anders aussieht, der keine Manieren hat (er hat welche – es sind nur andere) oder die sich komisch anstellt – sortieren sie die Person nicht gleich in eine Schublade ein, weil sie vermeintlich nicht „normal“ ist. Denn „normal“ sollte doch sein, jeden Menschen anzunehmen, so wie er oder sie ist, mit allen Ecken und Kanten, den scheinenden und den dunklen Seiten, ohne Rücksicht auf Herkunft, Hautfarbe oder Religion,

meint Ihr Pastoralreferent Hendrik Werbick.

NACHRICHTEN AUS DER PFARREI

Am Sonntag, 17. März, beginnt die **Firmvorbereitung** in unserer Pfarrei um 18.00 Uhr in St. Pantaleon in Roxel. Unter www.kirche-mswest.de/firmung gibt es alle nötigen Infos und den Link zur Anmeldung.

Der Flyer mit den Gottesdiensten in unserer Pfarrei für die **Kar- und Ostertage** liegt in den Kirchen aus!



Dem Weg der Liebe folgen – Versöhnungsabend: In diesem Jahr hat sich ein Vorbereitungsteam von Ehrenamtlichen Gedanken zum Thema „Versöhnung“ gemacht. Es wird am **Freitag, 22. März, ab**

18.00 Uhr in der Kirche St. Pantaleon einen besonders gestalteten Abend zum Thema „Versöhnung“ geben. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Dem Weg der Liebe folgen“. Wir beginnen gemeinsam mit einem geistlichen Impuls und einem

Lied. Anschließend sind alle eingeladen, sich auf den Weg durch die Kirche zu sogenannten „Haltestellen“ (Stationen) zu machen. Thematisch und inhaltlich sind diese „Haltestellen“ gestaltet und regen durch Texte, Bilder, Gegenstände zum Nachdenken, Beten, und Gespräch an. Im Mittelpunkt steht die Frage nach der persönlichen Schuld und Auseinandersetzung mit dem eigenen Gewissen – der Sehnsucht nach Versöhnung und Liebe. Währenddessen sind Seelsorger und Ehrenamtliche in der Kirche ansprechbar und stehen für ein Gespräch oder Segen zur Verfügung. Auch die Möglichkeit zum Beichten ist gegeben.

Am Wochenende zum 23./24.03. erscheint der **letzte Wochenbrief** vor den Osterferien. Die nächste Ausgabe wird dann zum 13./14.04. gedruckt.

NACHRICHTEN AUS DER PFARREI

Bruder Ludwig Rensing verstorben

Die Brüdergemeinschaft der Canisianer trauert um Bruder Ludwig Rensing, der am Montagabend, 11. März., im Alter von 78 Jahren verstorben ist. Im pastoralen Dienst konnte er viele Menschen seelsorglich auf ihrem Glaubensweg begleiten. Lange Jahre war Bruder Ludwig auch Leiter der Gemeinschaft. Am Montag, 18. März, wird er in seiner Heimat Vreden beerdigt: um 14.30 Uhr ist das Auferstehungsamt in der Pfarrkirche Heilig Kreuz in Vreden-Ellewick, anschließend die Beisetzung auf dem Friedhof der Brüdergemeinschaft bei Haus Früchting in Vreden-Ellewick.



Anstelle von Blumen- und Kranzspenden bitten wir im Sinne von Bruder Ludwig um eine Spende für die Stiftung „Mexikohilfe der Canisianer“. – IBAN: DE48 4006 0265 0000 3009 00 – BIC: GENODEM1DKM.

Die **Kollekte** an diesem Samstag und Sonntag ist für Misereopfer und Fastenopfer der Kinder bestimmt. Am nächsten Wochenende, dem 23./24. März sammeln wir für das Heilige Land. Gerne können Sie die Kollekte mit "Kollektenzweck" auf das Konto IBAN: DE89 4006 0265 0002 6657 01 · BIC: GENODEM1DKM unserer Pfarrei überweisen.

Hinweis zur Kollekte am Palmsonntag für das Heilige Land: Am Palmsonntag bitten wir um das Gebet und um eine Spende für die Unterstützung der Christen im Heiligen Land. Die Kustodie der Franziskaner und der Deutsche Verein vom Heiligen Lande sorgen in ihren Einrichtungen und christlichen Projekten vor allem auch für behinderte Menschen – ganz gleich welcher Religion. So sind sie auch in diesen schwierigen Zeiten Orte der Begegnung. Herzlichen Dank für Ihre Spende!

NACHRICHTEN AUS DEN GEMEINDEN

Roxel: St. Pantaleon

Das **Pfarrbüro Roxel** bleibt im März außer am Dienstag auch am Mittwoch geschlossen!

Gesprächsangebot während der Fastenzeit in der Kirche St. Pantaleon: Immer donnerstags von 16.00–18.00 Uhr sind Menschen, mit denen Sie ins Gespräch kommen möchten, in der Kirche ansprechbar! Eine herzliche Einladung an alle, die sich über den Glauben und das Leben austauschen möchten – oder einfach Jemanden zum Zuhören brauchen.

Seit einigen Jahren gibt es schon die Tradition **der Fastenmessen**, die auch in diesem Jahr immer dienstags um 18.00 Uhr in der Auferstehungskapelle auf dem Friedhof gefeiert werden. **Die letzte Messe in der Auferstehungskapelle feiern wir am Dienstag, 19.03., um 18 Uhr.** Die Abendmesse am Dienstag findet ab der Karwoche dann wieder in der Kirche statt.

UND DAS
IST ERST
DER
ANFANG...



„Und das ist erst der Anfang ...“-so lautet das Motto für die diesjährige ökumenische Bibelwoche. Im Mittelpunkt steht der Zugang zur biblischen Urgeschichte und der Frage nach der Schöpfung. Der nächste **ökumenische**

Bibelabend findet am Montag, 18. März, 19.30 Uhr, im Philipp-Nicolai-Haus (Roxel) statt.

In der Karwoche fällt die sonst immer am letzten Montag im Monat um 9.00 Uhr von Frauen für die Gemeinde vorbereitete Messe aus!



Meditative Kreuzwegandacht - Kreuzweg einer Mutter. Zu Beginn der Karwoche laden wir am Montag, 25.03., um 16.30 Uhr in die St. Pantaleon-Kirche in Roxel ein. Dazu versammeln wir uns in den Bänken vor der Pietà.

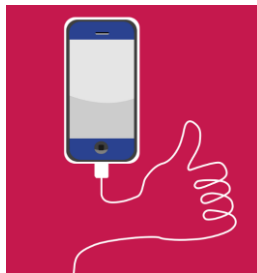
Der **Taufwald** feiert sein **30 jähriges Jubiläum** und das wird am Samstag, 27. April, um 15.00 Uhr am Rohrbusch 50, 48161, gefeiert. Alle Familien, die in den letzten Jahren Bäume anlässlich der Taufe ihres Kindes gepflanzt haben, sind herzlich eingeladen. Anmeldungen mit Personenzahl bitte bis zum 20. März unter: nicole.schloegelhofer@ekvw.de.



Am Freitag, 22. März, findet im Pfarrzentrum von 15.00-16.30 Uhr ein **Palmstockbasteln** für alle großen und kleinen Kinder statt. Anmeldung bis zum 18. März unter schylek@bistum-muenster.de. Mitzubringen sind Stöcke und eine Rosenschere. Krepppapier, Draht stehen zur Verfügung. Alle Eltern sind mit ihren Kindern zum Basteln eingeladen und auch am Palmsonntag die Palmweihe in der Familienmesse (24. März, 11.00 Uhr) mitzufeiern. **Buchsbaumspenden** an schylek@bistum-muenster.de

Der Computer spinnt, und mein Handy macht nicht was ich will: Zwangloser Austausch zur Nutzung digitaler Geräte –

ein Angebot für ältere Erwachsene am Sonntag, 24. März, um 12.00 – 14.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Pantaleon, parallel zum Einfachessen. Wenn Sie oder Menschen in Ihrem Um-



kreis kleinere Bedienungsprobleme oder Stress mit Ihren digitalen Geräten haben und einen unkomplizierten Rat suchen, kommen Sie gerne vorbei. Vielleicht haben wir nicht für alles eine Lösung, aber gemeinsam geht vieles. Zu diesem Termin ist eine Anmeldung nicht erforderlich.

Für Kinder im Krabbel- und Kindergartenalter (aber auch Grundschulkinder) findet die **Kinderkirche** wieder am 31. März – Ostersonntag – mit Ostereiersuche und Kaffeetrinken im Pfarrzentrum statt. Ab Mai ist die Kinderkirche immer 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr im Pfarrzentrum. Bitte achten Sie auch auf die Aushänge!



Herzliches Dankeschön für die Kollekte in Höhe von 223 € vom **Weltgebetstag** der Frauen am 1. März in der St.-Pantaleon-Kirche.

Diese Spende

ist unser Beitrag zum betenden Handeln und fließt in zwölf sorgfältig ausgewählte Projekte in Israel und Palästina.



Albachten: St. Ludgerus

Spiele-Abend für Frauen. Die Frauengemeinschaft St. Ludgerus Albachten lädt am Montag, 18. März, um 19.30 Uhr zu einem offenen Spieleabend ins Pfarrheim ein. Damit eine möglichst große Auswahl an Spielmöglichkeiten besteht, sollte jede Teilnehmerin ihr Lieblingsspiel mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kreuzweg in der St. Ludgerus-Kirche. Die Frauengemeinschaft St. Ludgerus Albachten lädt am Freitag, 22. März, um 19.15 Uhr zu einem Kreuzweg in der St.-Ludgerus-Kirche ein mit dem Thema „Die Wunder unserer Zeit“.

Wir laden die Gemeinde – **besonders die Familien** – ein zur Teilnahme an der **Palmsonntagsliturgie** am kommenden Sonntag, 24. März, um 9.30 Uhr. Wir beginnen mit der Palmweihe und Palmprozession an der Friedhofskapelle und ziehen von dort zur Kirche, in der der Gottesdienst fortgesetzt wird.

Anbetung an Gründonnerstag: Für die nächtliche Anbetung nach der Liturgie am Gründonnerstag steht am Eingang unserer Kirche wieder eine Liste. Bitte tragen Sie Ihren Namen ein.



In ökumenischer Gemeinschaft feierten die Gottesdienstbesucher*innen den Weltgebetstag aus Palästina am 1. März in der St.-Ludgerus-Kirche. Dabei wurden **577 €** in die Kollekte gegeben. (Das Foto zeigt das ökumenische Vorbereitungsteam des Weltgebetstags in Albachten).

Während der Ferienzeit und an den Feiertagen bleibt die **Kleiderkammer** geschlossen.

Die **Lebensmittelausgabe** findet am Freitag, 22. März, im Pfarrzentrum St. Ludgerus statt. Die Nummerausgabe ist von 10.00 -10.30 Uhr. Die Warenausgabe ist dann von 11.30 - 12.00 Uhr.

Das **Sozialbüro Albachten** ist am Freitag, 22. März, von 10.00-12.00 Uhr im Matthias-Claudius-Haus geöffnet.

Mecklenbeck: St. Anna

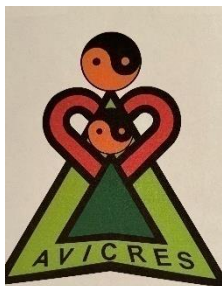
Zu den **Kar- und Ostertagen** laden wir herzlich ein, die modern gestalteten Gottesdienste der Initiative **#feiernwir** in St. Anna mitzufeiern: Gründonnerstag und Karfreitag um 20 Uhr, die Osternacht beginnt um 21 Uhr. Wer sich auf diese Form nicht einlassen kann oder möchte ist eingeladen, in einer unserer anderen Kirchen eine „klassische“ Liturgie mitzufeiern. Bilden Sie dazu gerne auch Fahrgemeinschaften mit anderen Gläubigen. Bitte melden Sie sich bis zum 25. März im Pfarrbüro, wenn Sie keine Möglichkeit finden, in eine andere Kirche zu gelangen, wir versuchen dann einen Fahrdienst zu organisieren.



„Ertragt euch gegenseitig in Liebe...“, diese Worte des Apostels waren die biblische Grundlage zum **Weltgebetstag der Frauen** für Palästina. Eine große Herausforderung, seit dem Oktober 2023, denn zunächst beschäftigten wir uns mit der Frage, ob er überhaupt stattfinden kann ohne parteiisch zu sein. Trotzdem wollten wir die christlichen Frauen in Palästina mit ihrem Gebetsanliegen unterstützen, da dieses Thema für den Weltgebetstag schon vor vielen Jahren festgelegt wurde. So feierten wir am Freitag, 1. März, mit 30 Frauen mit dem Focus auf „...durch das Band des Friedens, sind wir vereint...“. Eine historische Einführung war unerlässlich, die Lieder und Gebete bekräftigten unser Anliegen und ein gemeinsamer Tanz drückte unsere Solidarität mit allen Frauen in Palästina aus. Im Anschluss konnten wir uns mit einem kleinen Imbiss mit palästinensischen Speisen stärken und den Nachmittag ausklingen lassen. Herzliche Einladung an alle, die sich beim nächsten Weltgebetstag mit ihrer aktiven Beteiligung einreihen und mitarbeiten wollen, es ist immer wieder eine gelungene Erfahrung. Das WGT-Team!



Mecklenbeck: St. Anna



Am 4. März waren nach dem Gottesdienst mit dem st.-annen-chor alle eingeladen zum **Fastenessen** des Eine-Welt-Kreises. Viele kamen, um in gemütlicher Atmosphäre die Pizzasuppe zu genießen und sich mit bekannten oder unbekanntem Tischnachbarn zu unterhalten. Die Spende von 331 € hilft unserer Partnerorganisation Avicres bei der Betreuung armer Kinder in Brasilien.



Am vergangenen Wochenende fand der **MiA-Treff** der Messdiener in St. Anna statt. Während einer Stadt-Rallye konnten die insgesamt 20 Messdiener*innen die Münsteraner Innenstadt erkunden. Dabei konnten sich die Teams bei Stationen der Leiter*innen durch begeisterte Darbietungen, Wettkämpfe und gute Detektiv-Arbeit beweisen. Zurück in St. Anna fand nach dem gemeinsamen Pizzaessen die traditionelle Nacht-Jagd durch Mecklenbeck statt, bei welcher auch die Leiter*innen aus Albachten unterstützt haben. Gemeinsam wurde im Pfarrzentrum übernachtet und zum Abschluss müde aber glücklich die Messe am Sonntagmorgen besucht.

Der **Initiativkreis St. Anna** hat sich in seiner Sitzung am 11. März mit der Karwoche und Ostern beschäftigt, aber auch eine Auswertung des Studientags für Engagierte in der Pfarrei vom 24. Februar vorgenommen. In diesem Rahmen hatte Prof. Dr. Jan Löffeld einen Vortrag zum Thema „Das Christentum im Transformationsstress. Vom Ende (zu) lange gültiger Vorannahmen“ gehalten. Außerdem hat sich der Initiativkreis mit der Zusammenarbeit mit anderen Pfarreien auf der Ebene der Pastoralen Räume beschäftigt. Schließlich wurden noch

verschiedene Fragen im Zusammenhang mit der Feier von Karwoche und Ostern in St. Anna besprochen. Das nächste Treffen findet am 22. April um 20.00 Uhr in St. Anna statt.



Aaseestadt: St. Stephanus

Am Montag, 18. März, spielt die **Doppelkopfrunde** um 15.00 Uhr in der Alten Bücherei.

„**Gemeinsam speisen in der Nachbarschaft**“ – in Kooperation mit dem Caritasverband Münster lädt Ellalie Feuyang zum Mittagstisch in die Alte Bücherei ein. Wann? Donnerstags (14-tägig) um 12.00 Uhr. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 21. März. Die Anmeldung ist bis Mittwoch, 12.00 Uhr, vor dem jeweiligen Termin im Gemeindebüro St. Stephanus möglich.

Ökumenische Fastenandachten – 7 Wochen ohne Alleingänge. Immer wieder donnerstags um 19.00 Uhr gibt es die Einladung, sich für 30 Minuten zu besinnen. Abwechselnd zwischen der Jakobuskirche und der Stephanuskirche gibt es Impulse, das eigene Leben zu betrachten. Der letzte Termin ist: 21. März in der St.-Stephanus-Kirche.

Am Donnerstag, 21. März, trifft sich der **Initiativkreis** um 19.30 Uhr in der Alten Bücherei.

Faires-Fasten-Frühstück: Am Palmsonntag (24. März) lädt der Eine-Welt-Kreis St. Stephanus herzlich dazu ein, nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in die Alte Bücherei. Außerdem bietet der EKW wieder fair gehandelte Waren zum Kauf an. Zusätzlich für Ostern: Schokohasen in verschiedenen Größen, kleine Schokoladen und Riegel. Der Erlös ist für unsere Missions-Projekte.



Blockflötenkreise für ...

- ... Kinder und Erwachsene
- ... Anfänger und Fortgeschrittene

Kontakt: Martin Höppner

Tel. 775949 // 0178-2002454

mn.hoepfner@web.de

Gründonnerstag besonders: Es ist dann lange katholische Tradition, der Ereignisse der Nacht zwischen Gründonnerstag und Karfreitag in einer Meditation und im Gebet vor dem auf dem Altar ausgesetzten Brot des Lebens, dem Allerheiligsten, zu gedenken.

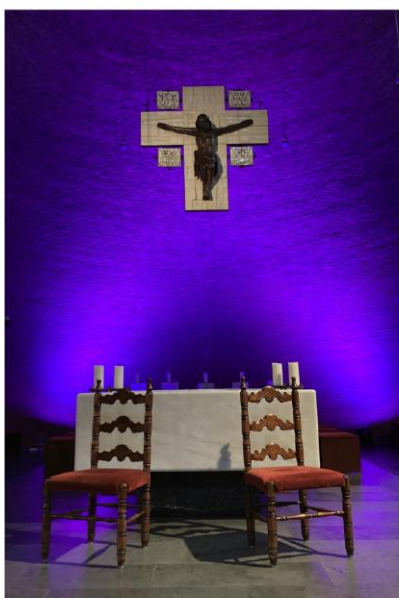
In der Ölbergstunde am Gründonnerstag in St. Stephanus wollen wir diese Tradition aufgreifen und gedanklich Jesus in den Garten Gethsemane begleiten: wie er im Gebet um das Sich-Einlassen in Gottes Willen rang und damit in sein Leiden und seinen Tod.

Wir folgen damit der Bitte Jesu an die Jünger: „Bleibt hier und wacht mit mir.“

Im Mittelpunkt stehen die Personen dieser Nacht. Wir werden Jesus und den Jüngern Simon, Jakobus und Johannes begegnen, ihrer Zerrissenheit, ihrem Bangen und Hoffen.

Ölbergstunde am Gründonnerstag 2024 Am

„DAZWISCHEN“



...zwischen Palmsonntag und Karfreitag...

am 28.03.2024 um 19.30 Uhr
in St. Stephanus

Ostersonntag findet KEIN Ostercafé statt.

Ein amerikanischer Autor hat gesagt: „Leute hören nicht auf zu spielen, weil sie alt werden – sie werden alt, weil sie aufhören zu spielen!“ Die **kfd St. Stephanus** möchte den Menschen helfen, jung zu bleiben! Wir laden daher alle, die gerne spielen, in die Alte Bücherei ein zu einem fröhlichen **Spielenachmittag**. Bringt bitte am Dienstag, 9. April, um 15.00 Uhr, nach Möglichkeit, euer Lieblingsspiel mit, damit eine möglichst große Auswahl besteht.



(NEU) ENTDECKT:

Ein wunderbares Morgenlied aus dem Gotteslob (Nr. 82):

Behutsam leise nimmst du fort
die Dämmerung von der Erde.

Sprichst jeden Morgen neu dein Wort:
Es werde, es werde.

1. Es werde Licht an diesem Morgen,
in dem das Alte neu erstrahlt.

Erscheinen wird, was noch verborgen,
in Farben bunt das Leben malt.

Es werde Licht für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

2. Es werde Kraft an diesem Tage
und Mut zum Wirken in der Welt.
Und Sinn in jeder neuen Frage,
die heute uns zur Rede stellt.

Es werde Kraft für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

Behutsam leise nimmst du fort
die Dämmerung von der Erde.

Sprichst jeden Morgen neu dein Wort:
Es werde, es werde.

3. Es werde Glück in Augenblicken
für alle, die voll Sehnsucht sind.

Du wirst uns einen Engel schicken,
den Hauch von deines Geistes Wind.

Es werde Glück für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

Behutsam leise nimmst du fort
die Dämmerung von der Erde.

Sprichst jeden Morgen neu dein Wort:
Es werde, es werde.

4. Es werde Trost in langen Stunden
für alle die gefesselt sind.

An Krankheit, Angst und Not gebunden,
für Mann und Frau und Greis und Kind.

Es werde Trost für die Menschen in jedem Land.
Halt über uns deine segnende Hand.

Behutsam leise nimmst du fort
die Dämmerung von der Erde.

Sprichst jeden Morgen neu dein Wort:
Es werde, es werde.

GOTTESDIENSTE IN ST. LIUDGER VOM 17.-24. März 2024

	Roxel	Albachten	Mecklenbeck	Aaseestadt
Samstag 16.03.2024	18.30 Vorabendmesse (PT)	17.00 Vorabendmesse mit der Schützenbruderschaft anschl. ist die Generalversammlung im HDB (PT)	18.30 Vorabendmesse mitgestaltet vom Eine-Welt-Kreis (HE)	17.00 Vorabendmesse (HE)
5. Fastensonntag 17.03.2024	11.00 Hl. Messe (PT)	09.30 Hl. Messe (PT)	11.00 Hl. Messe mitgestaltet vom Eine-Welt-Kreis (LB)	09.00 Hl. Messe im Canisiushaus (LB) 09.30 Hl. Messe (HE)
Montag 18.03.2024				18.00 Gemeinschaftsmesse der Frauen (HE)
Dienstag 19.03.2024 Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria	10.30 Hl. Messe im Wohnen im Pastors Garten (entfällt) 18.00 Hl. Messe in der Auferstehungskapelle (HE)		18.00 Hl. Messe (PT)	18.00 Hl. Messe im Canisiushaus (LB)
Mittwoch 20.03.2024		12.15 Trauerfeier auf dem Zentralfriedhof (CK) 18.30 Anbetung (HE) 19.15 Hl. Messe (HE)		15.00 Hl. Messe für Senioren (LB)
Donnerstag 21.03.2024	18.00 Hl. Messe (PT) 18.30 Anbetung (PT)	08.15 Wortgottesdienst der Ludgerusschule (CW & A. Hirschberg)	11.30 Trauerfeier in der Kapelle auf dem Zentralfriedhof, anschließend ist die Beisetzung (KK) 15.00 Hl. Messe im Haus Benedikt (HE)	18.00 Hl. Messe im Canisiushaus (LB) 19.00 Ökumenische Passionsandacht "7 Wochen ohne Alleingänge" (AB)
Freitag 22.03.2024 Sel. Clemens August Graf von Galen	18.00 Versöhnungsgottesdienst für die ganze Pfarrei (MS)	08.00 Hl. Messe (PT) 11.00 Trauerfeier in der Friedhofskapelle , anschl. ist die Urnenbeisetzung (CK) 19.15 Kreuzwegandacht mit der kfd	11.00 Kindergottesdienst der Kita St. Anna und Maria Aparecida (AB)	09.00 "Hallo Jesus" für die Kinder der Kita St. Stephanus (AB) 10.00 Seelenamt (PT) anschl. Beisetzung auf dem Friedhof Mecklenbeck 14.00 Trauerfeier in der Kapelle auf dem Friedhof in Mecklenbeck, anschl. Beisetzung (AB) 18.00 Hl. Messe im Canisiushaus (LB)
Samstag 23.03.2024	18.30 Vorabendmesse (TH)	16.00 Tauffeier (GK) 17.00 Vorabendmesse (PT)	18.30 Vorabendmesse (PT)	17.00 Vorabendmesse (HE)
Palmsonntag 24.03.2024	11.00 Familienmesse mit Palmweihe (TH) 12.15 Tauffeier	09.30 Familienmesse mit Palmweihe (TH)	11.00 Familienmesse mit Palmweihe (HE) 16.00 Kreuzweg durch Mecklenbeck (ca. 1. Std) anschließend Kaffeetrinken im Pfarrzentrum (CK)	09.00 Hl. Messe im Canisiushaus (LB) 09.30 Familienmesse mit Palmweihe (PT), anschl. Fastenfrühstück in der Alten Bücherei

Kürzel: AB = Angela Bulitta; AW = Andreas Wojcik; BK = Bruder Konrad; CK = Claudia Korsmeier; CW = Claudia Wonka; DW = Daniel Werner; GK = Georg Kreilkamp; HE = Heinz Erdbürger; HW = Hendrik Werbick; JL = Prof. Jan Loffeld; KPR = Klaus Peter Richter; KK = Klemens Knob; LB = Ludger Bornemann; MK = Mechthild Kreilkamp; MS = Margarete Schylek; PT = Pater Tom; TH = Timo Holtmann

Katholische Kirchengemeinde **ST. LIUDGER**



Pfarrbüro Roxel

Alte Dorfstraße 6
48161 Münster-Roxel
Tel. 02534 587910
Fax 02534 5879191
spantaleon-roxel@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Albachten

Dülmener Straße 15
48163 Münster
Tel. 02536 1040
Fax 02536 335283
Stludgerus-albachten@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Mecklenbeck

Dingbängerweg 61
48163 Münster
Tel. 0251 27600050
Fax 0251 276000519
stanna-mecklenbeck@bistum-muenster.de

Pfarrbüro Aaseestadt

Stephanuskirchplatz 4
48151 Münster
Tel. 0251 73523
Fax 0251 72090
ststephanus-muenster@bistum-muenster.de